Was heisst eigentlich?

KLEINES HANDLEXIKON FÜR (NOCH NICHT) AKADEMIKER

Alte Technik: Rechbauerstraße 12 (Rektorat, ÖH, Dekanate für Bau und Architektur)

Wissenschaftliche Mitarbeiter an den Instituten; betreuen Übungen, - Assistenten:

Seminare, Labors neben eigener Forschungstätigkeit

Bibliothek: Universitätsbibliothek der TU in der Technikerstraße mit Hörsälen

und Instituten im selben Gebäude, geöffnet: 8.30 bis 15.45 Universitätsbibliothek der Universität (Uni-Gebäude)

Dekan: Professor, der für zwei Jahre der Fakultät vorsteht

Dekanat: Sekretariat der Fakultät

Diplomarbeit: Den jeweiligen Studienabschnitt abschließende Prüfungsarbeit

Dozent: Hochschullehrer, der eine Habilitationsschrift verfaßt hat; meist

Zwischenstufe vor Berufung zum Hochschulprofessor

EDV-Referat: Datenverarbeitungsstelle des Rektorats in der Brockmanngasse 27

(zuständig bei fehlerhaften Inskriptionsscheinen)

Exmatrikulation: Streichung aus der Zugehörigkeit zu einer Universität

Fachgruppe: Wöchentliches Treffen interessierter Studenten einer Fachrichtung

Fakultät: Historisch gewachsene, verwaltungsmäßig zusammengehörige Institute

verwandter Fachgebiete

Fernleihe: Informationen, die in Graz nicht erthältlich sind, können per Fern-

leihe bestellt werden. Auskünfte in der Bibliothek

HA: Hauptausschuß, oberstes Gremium der Hochschülerschaft der UNI

Hörversammlung: Semestermäßig abgehaltenes Treffen aller Studenten einer oder

mehrerer Studienrichtungen, von Studentenvertretern organisiert

Immatrikulation: Einschreiben an der UNI am Anfang des Studiums

Belegen von Lehrveranstaltungen (Pflichtfächer als auch frei-

Lehrveranstaltungen) am Beginn eines jeweiligen Semesters

Inskriptionsberatung: Beratungsservice der ÖH, Alte Technik, Rechbauerstraße 12

Inskriptionsbestätigung: Werden mit dem Inskriptionsschein zugeschickt (vier

Stück) weitere können im Rektorat abgeholt werden

Verwaltungseinheit einer oder mehrerer Lehrkanzeln

Institutsvertretugn: Die Mitglieder der I. vertreten die Interessen der Studenten

bei der Institutskonferenz, die mindestens einmal im Semester statt-

KHG: Katholische Hochschulgemeinde/Zimmervermittlung/Mensa, Leechgasse 24

Schriftlicher Teil einer Gesamtprüfung Klausur: Kolloquium: Abschlußprüfung von Labor oder Praktikum

Labor: Praktische Übung in dafür vorgesehenen Räumen

LV: Lehrveranstaltungen

Studentenvertreter in der Hochschülerschaft oder in einem akademischen Mandatar:

Gremium

Studentenfütterungsanstalt; Neue Technik, Uni (Schubertstraße 2) Mensa:

KHG Mensa (Leechgasse 24)

Neue Technik: Die findest Du in der Kopernikusgasse 24, Dekanate für Maschinen-

wesen und E-Technik, Hörsäle A bis G

Rechtsberatung: Kostenlose Rechtsberatung durch einen Rechtsanwalt, den die ÖH be-

zahlt; Anmeldung in der ÖH bei Romana

Phono Press: Verbilligte Schallplatten; Bestellungen nimmt, wie oben, Romana ent-

gegen

Psychologische Beratung: Psychologische Studentenberatung in der Merangasse

Rektor: Für zwei Jahre gewählter Vorsitzender des Senates

Seminar: Lehrveranstaltung, bei der sich Lehrer und Schüler den Stoff gemein-

sam erarbeiten

Schulfahrtbeihilfe: Am Ende des Semesters kannst Du mit der Bestätigung der Uni

beim Finanzamt Deiner Heimatgemeinde um Schulfahrtbeihilfe ansuchen

(bis zu S 530, -- monatlich)

Stipendien: Siehe Studienführer

Begabtenstipendium: Einmalige Zuwendung in der Höhe von S 6.000, --,

die für gute Studienleistungen vergeben werden

STUKO: Studienkommission; Drittelparitätisch zusammengesetztes Gremium, das

über Studienangelegenheiten entscheidet

Studienrichtungsvertreter: Studentenvertreter, die in der STUKO sitzen

Studienplan: Bestimmte Anzahl, Art und Titel der Lehrveranstaltungen die für ein

Studium vorgesehen sind. Wird laufend ergänzt oder geändert

Studienordnung: Gesetz, das Stundenumfang, Diplomarbeit und Diplomprüfung für eine

Studienrichtung regelt

Skripten: Schriftliche Unterlagen zu Vorlesungen und Übungen gibt's im Skripten-

referat

Studium irregulare: Individuell zusammengestellter Studienplan aus verschiedenen

Fachrichtungen, der vom Ministerium genehmigt werden muß

Studentenausweis: Internationaler Studentenausweis; in der ÖH erhältlich

SWS: Wohnungsservice; Wohnungsbeschaffungs- und Wohnungsvermittlungsbüro

das von den Grazer ÖH's getragen wird (Elisabethstraße 30,

Tel: 31 75 85)

TU-Info: Zeitung der Technikstudenten an der Grazer TU

UOG: Universitätsorganisationsgesetz, seit 1. Oktober 1975 inkraft

USI: Universitäts-Sportinstitut, Hauphebäude Universität Grau, Inskription

von Sportkursen

Vorstudienlehrgang: Vorbereitungskurs für ausländische Studenten zur Ablegung von

Ergänzungsprüfungen

Zeichensaal: Studienplatz an der TU: Architektur, Maschinenbau, Elektrotechnik,

Bauingenieurwesen, Verfahrenstechnik

DG - Ergänzungsprüfung

Solltest Du als AHS, oder Absolvent einer sonstigen Schule keinen Unterricht in Darstellender Geometrie* genossen haben (natürlich mit entsprechender Prüfung), so benötigst Du bis spätestens zu Beginn des 3. Semesters den erfolgreichen Abschluß der DG-Ergänzungsprüfung. (Für alle Studienrichtungen an der TU Graz, außer Technische Mathematik, Chemie und Physik).

Als Hilfestellung hiezu beginnt am 1. September ein 6-wöchiger Vorbereitungskurs, den zu besuchen, wir sehr empfehlen. (Inskribieren nicht vergessen!)
Inskriptionsnummer 509061 und 509062.
Genaue Informationen betreffend Zeit und
Ort findest Du auf dem Anschlagbrett des
DG-Institutes (Neue Technik, 3. Stock,
gleich neben der Haupttreppe).

*) Solltest Du an einer Höheren Schule nach der 8.Schulstufe DG als Freifach (mindestens im Ausmaß von 4 Wochenstunden) positiv belegt haben, so mußt Du die DG-Ergänzungsprüfung nicht ablegen.